

„pro Ortsumfahrung e. V.“ Talstraße 51 41516 Grevenbroich

Pressemitteilung

pro O legt Ergebnisse der Umfrage vor: 95,4 Prozent der Bürger wollen die Ortsumfahrung L361n

Kapellen. 95,4 Prozent der Anwohner der Durchgangsstraßen in Kapellen und Wevelinghoven wollen, dass die geplante Ortsumfahrung L361n (Variante II) gebaut wird. Das ist das Ergebnis einer Umfrage zur Lebensqualität, die die Bürgerinitiative pro Ortsumfahrung Kapellen-Wevelinghoven e. V. (**pro O**) von Juli bis September durchgeführt hat. „Die Bürgerinnen und Bürger haben in dieser Umfrage mit überwältigender Mehrheit für die Realisierung der L361n gestimmt“, erläutert Wolfgang Esser, zweiter Vorsitzender von **pro O**. Bei der Frage „welche Maßnahme könnte am ehesten die Durchgangsstraßen entlasten“ favorisierten über 95 Prozent den Lückenschluss der L361n; 15,5 Prozent nannten außerdem ein generelles Lkw-Fahrverbot und 13,7 Prozent den Rückbau der Durchgangsstraßen als weitere probate Mittel, um die Belastung durch den Verkehr zu reduzieren.

pro O hatte einen Fragebogen mit neun Fragen entworfen, um fundierte Informationen darüber zu erhalten, wie die Bevölkerung die Belastungen durch das hohe Verkehrsaufkommen empfindet. Aufgerufen waren neben den Anwohnern der Durchgangsstraßen auch alle weiteren Betroffenen, die sich durch die Verhinderung des Lückenschlusses der L361n in ihrer Lebensqualität beeinträchtigt fühlten. 1 019 Bürgerinnen und Bürger haben sich an der Umfrage beteiligt. „Die Beteiligung war überwältigend“, so Esser. „Mit einer so hohen Beteiligung hatten wir nicht gerechnet!“ Alle Ergebnisse der Befragung hat **pro O** jetzt in seinem Internetangebot unter der Adresse www.pro-o.info veröffentlicht.

Wolfgang Esser weist darauf hin, dass sich **pro O** bei der Konzeption des Fragebogens größte Mühe gegeben hat: „Wir haben uns professionelle Hilfe (u. a. von der Akademie der Wirtschaft aus Neusiedl am See und vom Statistischen Landesamt NRW) geholt und Testbefragungen durchgeführt, bevor wir die Aktion gestartet haben. Die Ergebnisse sind repräsentativ.“ Esser kündigt weitere Aktionen an, damit die etwa drei Kilometer lange Lücke der Ortsumfahrung L361n endlich geschlossen wird. „Auf der am 13. November 2013 stattfindenden Vollversammlung beraten die Mitglieder von **pro O** über die Eingabe einer Petition. Diese werden wir dann beim NRW-Landtag einreichen, um damit den Druck auf die Landesregierung zu erhöhen, damit diese endlich die Gelder für den Bau der Ortsumfahrung bereitstellt!“ (gemeinsam handeln – **pro O**)

(04 / 13) Kapellen, den 8. November 2013

Rückfragen beantwortet: Leo Krüll (Pressesprecher), Tel. 01748884907, E-Mail: pro-o@gmx.de

Anlagen: PM_04-13_pro-O.pdf, Ergebnisse.pdf, Talstr_13.jpg, pro_O-Logo.jpg,